

## *Hauseigentümer und Graffiti*

- Hinweise und Tipps zu Problemlösungen -

Es soll Hauseigentümer geben, die sich freuen, wenn nächtliche Graffiti-Sprayer die Fassaden ihrer Häuser mit unentgeltlicher „Kunst am Bau“ verziert haben. Derartige tolerante Zeitgenossen dürften jedoch eher seltene Ausnahmen darstellen, denn in aller Regel überwiegen Wut und Ärger, denn unerlaubt angebrachte Graffiti bedeuten kostenintensive Neuanstriche der verunzierten Fassaden, zumindest aber aufwendige Reinigungsprozeduren. Nach einer Studie des deutschen Städtetages in Berlin verursachten die Farbsprühereien allein an privaten Hauswänden jährlich einen Schaden von ca. 60 Millionen Euro.

Gleichwohl vermissen Hauseigentümer häufig Hilfsangebote von Kommunen und anderen Anlaufstellen. Die vorliegende Dokumentation des hessischen Landespräventionsrates will daher u.a. Hauseigentümern helfen, richtig und vor allem schnell zu reagieren, wenn sie eines Morgens fassungslos vor den verunzierten Fassaden ihrer Gebäude stehen.

1. Der erste Schritt nach Feststellung des Schadens besteht in der Beweissicherung und in dem Versuch der Täterermittlung.

In der vorliegenden Dokumentation befinden sich Hinweise auf die Arbeitsweisen der örtlichen Polizeibehörden bei Ermittlungen von Graffitischäden, wobei davon ausgegangen werden kann, dass die Beamten aufgrund ihrer Erfahrung und ihrer Vorkenntnisse häufig erfolgreicher arbeiten, als gelegentlich angenommen wird. Ferner wird der Dokumentation ein Überblick über die zivil- und strafrechtliche Problematik beigefügt, wobei insoweit häufig übersehen wird, dass ein zivilrechtliches Urteil dem Hauseigentümer für einen Zeitraum von 30 Jahren die Möglichkeit eröffnet, seine Schadensersatzansprüche durchzusetzen.

2. Nach erfolgter Unterrichtung der Polizeibehörde sollte der Hauseigentümer unverzüglich die Graffiti entfernen lassen. Diese Maßnahme ist aus mehreren Gründen unbedingt erforderlich und unverzichtbar:

- a) Schnelles Handeln ist insoweit allein schon deshalb notwendig, weil sich ein Graffiti leichter von einem Gebäude entfernen lässt, solange es frisch ist. Je länger der Geschädigte mit der Entfernung wartet, je länger also die Farbe eintrocknet, desto schwieriger und kostenintensiver wird die Schadensbeseitigung werden.
- b) Durch die unverzügliche Entfernung der Graffiti wird die Motivation des Täters weitgehend beseitigt. Er bringt seine Bilder vor allem deswegen an, um in seiner Szene anerkannt und gewürdigt zu werden - von der eigenen Befriedigung, seine „Werke“ täglich bewundern zu können, einmal abgesehen.
- c) Durch die sofortige Beseitigung der Graffiti werden Nachahmer von weiteren „Verzierungen“ abgehalten. Es ist Erfahrungsgrundsatz, der überall beobachtet werden kann, dass Fassaden, die einmal bemalt wurden, bald ein Anziehungspunkt für Aktivitäten weiterer Täter darstellen. Gebäude an Eisenbahnlinien und Bauwerke an Autobahnen dokumentieren diese These nachdrücklich.
- d) Hauseigentümer sollten auch dann nicht resignieren, wenn die gereinigte Fassade erneut angesprayed worden ist, sondern stattdessen die Wände erneut reinigen lassen. In diesen Fällen kann eine Behandlung der Fassade mit farbabweisenden Mitteln angezeigt sein (siehe Ziffer 4 dieses Merkblatts).
3. Die Frage, die sich einem Geschädigten anschließend stellt, lautet zwangsläufig: Mit welchen Methoden beseitige ich die verunzierte Fassade?
- Zunächst gilt der Grundsatz, dass Versuche, die Beschädigungen durch Eigenarbeit zu beseitigen, äußerst problematisch sind, da hierdurch die Farben meist erst richtig mit dem Mauerwerk verbunden werden.
- In den letzten Jahren wurden zahlreiche Arbeitsweisen entwickelt, die eine gründliche Beseitigung der Graffiti von den Fassaden gewährleisten.
- Die „Deutsche Immobilien Börse“ (DIB) hat in einer Aufstellung die unterschiedlichen Techniken dargestellt.
- Diese Liste ist dem Merkblatt als Anlage beigefügt.
- Die örtlichen Handwerkskammern sind jederzeit in der Lage, Firmen, die die dargestellten Methoden der Graffitibeseitigung beherrschen, zu benennen.

Auf die Arbeitstechnik der Firma Brillux ist gesondert hinzuweisen; eine Darstellung ihrer Säuberungsstrategie ist gleichfalls beigefügt.

4. Die Hauseigentümer können jedoch darüber hinaus präventiv verhindern, dass die Fassaden durch Graffiti beschädigt werden. Es gibt eine größere Anzahl von Techniken, bei denen die Wände mit Wachsen und Filmen behandelt werden, so dass im Fall einer Verunreinigung die Graffiti mit einfachen Seifenwasser abgewaschen werden können. Auch insoweit können Malerinnungen und Handwerkskammern mit Hinweisen auf geeignete Firmen weiterhelfen.

Im Übrigen stellt die Anpflanzung von Kletterpflanzen an den Wänden eine effektive und preiswerte Alternative dar.

5. Die präventiven Maßnahmen, aber auch die Beseitigung der Graffiti, sind kostenintensiv.

- a) Jeder Hauseigentümer sollte daher stets mehrere Kostenvoranschläge von (über-) örtlichen Handwerksbetrieben anfordern und diese im Hinblick auf Preise und Wirksamkeit vergleichen.

- b) Viele Kommunen (vorbildlich: Frankfurt am Main) haben in ihren Haushalten finanzielle Mittel bereitgestellt, aus denen die geschädigten Eigentümer Zuschüsse zu den Renovierungskosten erhalten können. Die Stadt Hamburg, die für ihr „Anti-Graffiti-Programm“ einen Betrag von 500.000 Euro bereitgestellt hat, macht ihre Zuschüsse im Übrigen davon abhängig, dass die Schadensbeseitigung gemeinsam mit präventiven Maßnahmen zur Graffitibekämpfung durchgeführt wird.

- c) Die Kosten für die Beseitigung von Graffitischäden sind in der Regel weder durch eine Hausrats- noch durch eine Wohngebäudeversicherung abgedeckt. Es handelt sich bei diesen Reparaturen um die Folgen einer „besonderen Gefahr“, die das Leistungsverzeichnis der Versicherungsgesellschaften nicht abdeckt. Verschiedene Versicherer bieten jedoch zusätzliche Policen an, durch die im Schadensfall die Kosten - evtl. auch in Teilbeträgen - erstattet werden.

Der Hauseigentümer, der eine derartige Zusatzversicherung plant, sollte äußerst sorgfältig die Prämien der Gesellschaften vergleichen.

Viele Verbraucherzentralen halten entsprechende Übersichten bereit.

Zusätzlich könnte die Einschaltung eines Versicherungsmaklers sinnvoll sein.

d) Die steuerliche Geltendmachung von Reparaturkosten ist von Fall zu Fall unterschiedlich zu bewerten.

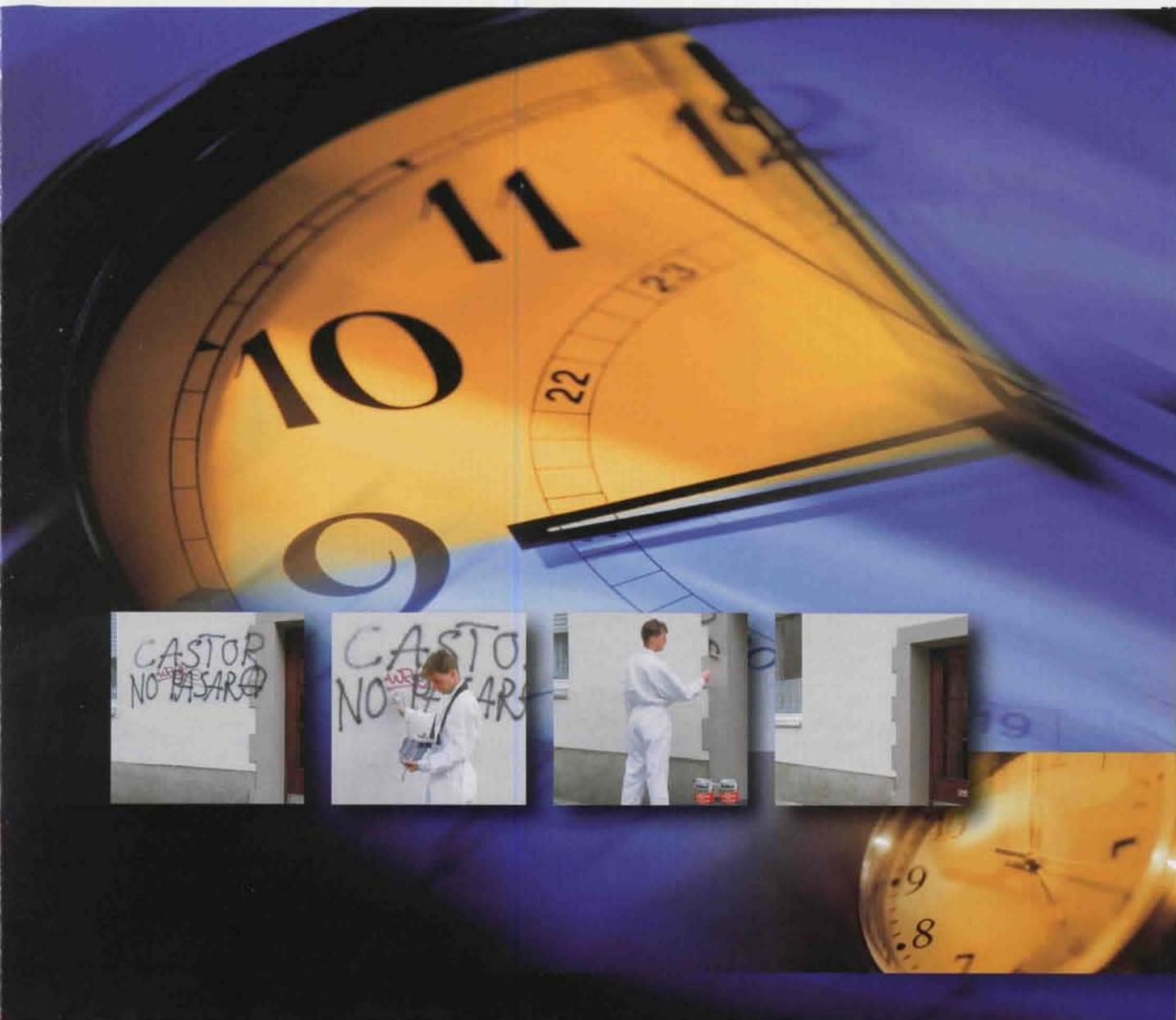
Die Eigentümer von Mietshäusern können Kosten für die Beseitigung von Farbschmierereien steuerlich als Verluste aus Vermietung und Verpachtung geltend machen. Diese Möglichkeit ist Eigentümern von selbstgenutzten Eigenheimen und Wohnungen nicht gestattet.

Die Einzelheiten können bei dem Steuerberater oder Sachbearbeiter des Finanzamtes in Erfahrung gebracht werden.

Chemische und mechanische Möglichkeiten der **Graffiti**-Entfernung  
( herausgegeben von der Deutschen Immobilien Börse )

1. **Niederdruck-Nebelstrahlverfahren:** Hierbei wird bei geringem Druck (0,1 bis 3 bar) und mit geeignetem feinstem Strahlgut die Oberfläche abgestrahlt. Dieses Verfahren wird auch bei der Restaurierung von denkmalgeschützten Objekten eingesetzt. Da der zu entfernende Lack dabei nicht aufgelöst wird, fällt auch kein Sondermüll an. Dieses Verfahren eignet sich besonders bei Naturstein und Putz. Bei polierten Oberflächen und Glas wird es nicht eingesetzt.
2. **Heißdampf-Verfahren:** Unter kurzfristiger Einwirkung von hohen Temperaturen (150 °C) werden z.B. thermoplastische Anstriche stark erweicht, so dass sie dadurch nur einen sehr geringen Widerstand beim Entfernen bieten. Diese Methode ist frei von Chemikalien und daher umweltschonend. Spezielle rotec-Flachstrahldüsen ermöglichen mit sanftem Heißdampfdruck ein äußerst schonendes großflächiges Abschälen der Beschichtung bzw. Verunreinigung. Die Heißdampftechnik ist ein probates Mittel bei mit thermoplastischen Lacken erstellten **Graffiti** auf festen Untergründen wie Beton, Putz, Naturstein, Ziegel, Klinker, Sandstein etc.
3. **Jos-Reinigungsverfahren:** Mit niedrigstem Luftdruck (0,5 bis 1,5 bar), wenig Wasserverbrauch (ca. 10 bis 60 l/h) und einem neutralen Feinstgranulat wird mit der patentierten Jos-Düse ein Luft-Wasser-Granulatwirbel erzeugt. Anstriche wie Dispersionsfarben, Mineralfarben, Lacke, Lasuren sowie hartnäckige Schmutzablagerungen auf den verschiedensten Untergründen werden so mühelos entfernt.
4. So genannte **“Graffiti-Killer“**, die dem Heimwerker angeboten werden, sind meistens entweder hochgiftig, unwirksam oder nur in speziellen Anwendungsbereichen tauglich. Oft schädigen sie auch die Oberfläche.  
Zwei brauchbare Mittel sind **“Getifix soft clean“** (ein flüssiger **Graffiti**-Entferner zur großflächigen Behandlung von farbverschmierten Flächen; in Innenbereichen auf Kunststoffoberflächen und Glasflächen zur Entfernung von nicht wasserlöslichen Stiften) und **“Getifix medium clean“** (zur Entfernung von Sprühfarbe und nicht wasserlöslichen Stiften auf Betonflächen und auf Fassaden mit Verblender- oder Klinkermauerwerk und geputzten Oberflächen im Außenbereich).
5. **International Graffiti Control (IGC)** hat ein System entwickelt, das die Chemikalie von IGC 921 und heißes Wasser mit Hochdruck kombiniert. Es beschädigt keine Oberflächen, wirkt an allen Materialien, bei jeder Temperatur und erfüllt alle Sicherheitsnormen. IGC 921 nimmt immer nur eine Lackschicht weg, d.h. darunter liegende Schichten werden nicht beschädigt.
6. **Laser:** Auch mit einem Anti-**Graffiti**-Laser können Graffiti von der Wand gelöst werden. Trifft der 100-Watt-Strahl des Lasers eine bemalte Fläche, wird ein Teil seiner Lichtenergie in Schallwellen umgewandelt. Der Schall wird von der harten Oberfläche unter der **Graffiti**-Farbe zurückgeworfen. Die Interaktion von Echo und Schallwellen, die durch den Laserstrahl ständig neu entstehen, erzeugt eine Mini-Explosion. Dabei verwandelt sich die Farbe in einen feinen Staub. Diese Methode ist allerdings sehr teuer.
7. **Überstreichung:** Einen ganz anderen Weg geht die Firma Brillux mit ihrem Anti-**Graffiti**-System. Hier werden die **Graffiti** nicht entfernt, sondern die betroffenen Flächen fachgerecht überstrichen. Die hierfür notwendige Präzision in der Ermittlung des tatsächlichen Farbtons erfolgt über eine tragbare Farbsystem-Messeinheit, die sogar Putzstrukturen, welche die Farbtonwirkung beeinflussen, automatisch kompensiert.  
Auf Basis dieser Messergebnisse wird über das Brillux Farbsystem das erforderliche Anstrichmaterial von Fassadenfarben bis Lack nuancengenau nachgemischt und die betroffenen Partien einfach überstrichen.

# Blitzschnell blitzsauber: mit dem Brillux Anti-Graffiti-System



 **Brillux**  
..mehr als Farbe



## Jetzt wird Graffiti- Beseitigung sicherer, schneller, rationeller.

Das Ärgernis leuchtet oft in den schönsten Farben, und doch ist das, was selbsternannte Graffiti-Künstler an die Wände bringen, selten hohe Kunst. Gerade in Großstädten hat diese Form der Sachbeschädigung beängstigende Ausmaße angenommen, mit Folgekosten, die bundesweit in die Millionen gehen. Denn – Graffiti gehen leider nicht so schnell, wie sie kommen. Und die bislang angewendeten Gegenmaßnahmen sind zumeist sehr teuer, sehr Zeit raubend und bringen mitunter Nachteile mit sich, die sogar die Bausubstanz gefährden können.

Zusätzliche Schutzbeschichtungen etwa sollen die Entfernung der Graffiti erleichtern. Sie erfordern jedoch spezielle Reinigungsmittel, haben oft eine nur unzureichende Trennwirkung und führen vielfach zum Verlust der physikalischen Eigenschaften des

Beschichtungsaufbaus. So können zum Beispiel Fassaden ihre Wasserdampfdiffusionsfähigkeit verlieren, der höhere Glanzgrad dieser Beschichtungen ist im Vergleich dazu nur ein Schönheitsfehler.

Zur Reinigung nicht vorbehandelter Flächen ist auf der anderen Seite ein extrem hoher Arbeits-, Geräte- und Materialaufwand nötig: Hochdruckreiniger oder Fräsgeräte, Schutz- und Auffangvorrichtungen und Sicherheitsausrüstungen, chemische Reinigungszusätze, sachgemäße Entsorgung. Die Ergebnisse lassen zudem oft zu wünschen übrig, und nicht selten wird der Untergrund stark in Mitleidenschaft gezogen.

## Die Brillux Lösung: gezielte Überarbeitung mit Farbsystem-Präzision.

Mit dem Anti-Graffiti-System bietet Brillux nun eine ökologisch wie ökonomisch optimierte Lösung: Nur die wirklich betroffenen Bereiche beschichteter Fassadenflächen werden ganz gezielt im jeweiligen Farbton und mit minimalem Aufwand überarbeitet. Eine neu entwickelte Farbmess-Technologie erzielt hierbei in Verbindung mit dem Brillux Farbsystem die entscheidenden Vorteile für die praxisgerechte Anwendung und perfekte Ergebnisse:

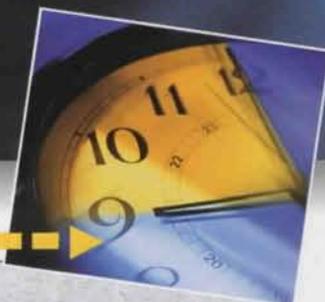
- schnelle und sichere Farbtonermittlung direkt am Objekt
- exakte, minutenschnelle Mischung über das Brillux Farbsystem
- optimal abgestimmte Anstrichmaterialien für jeden Untergrund
- Vermeidung großer Mischansätze und Restmengen

## Statt ungefähr – ganz genau: die mobile Messeinheit.

Für das Brillux Anti-Graffiti-System haben wir die bewährte Farbmetrik des Brillux Farbsystems mobil gemacht. Die kompakte Farbmess-einheit wiegt einschließlich Messkopf nur gut 2 kg und ermöglicht so ganz bequem die exakte Ermittlung des aktuellen Untergrundfarbtons direkt am Objekt. Bis zu 52 Messergebnisse können gespeichert und umgehend in jedem der über 100 Brillux Niederlassungen ausgewertet werden. Die von Brillux entwickelte Spezialsoftware sorgt dafür, dass bei der Rezeptermittlung die jeweilige Untergrundstruktur – leicht, mittel bis grob – in die Messung einfließt. Damit spielt jetzt keine Rolle mehr, ob der Originalfarbton bekannt ist, nicht mehr lieferbar ist oder sich mit der Zeit verändert hat.

## Überzeugend vielseitig: nicht nur für Fassaden.

Das Brillux Anti-Graffiti-System öffnet dem Verarbeiter die ganze Farbton- und Produktvielfalt des Brillux Farbsystems. Minutenschnell und in bewährter Brillux Profiqualität. Von der Grundierung über Acryl-, Silicon- und Silikatfarben bis zu lösemittelfreien Innendispersionen und aromatenfreien, geruchsmilden Lacken steht für jeden Untergrund das optimal abgestimmte Anstrichmaterial im erforderlichen Farbton zur Verfügung. Ob auf Fassaden, Garagentoren oder Wandflächen in Einkaufspassagen – jetzt verschwinden Graffiti so schnell, wie sie gekommen sind.



*Komplett ausgestattet: Farbmess-einheit und praktische Arbeitsgeräte zur individuellen Analyse im Brillux Systainer.*

*Optimale Ergebnisse – selbst bei strukturierten Flächen*

 **Brillux**  
..mehr als Farbe



**Schnell und  
haushalts-  
schonend:  
für Kommunen,  
Wohnungsge-  
sellschaften,  
Privatbereich.**

Seine Leistungsfähigkeit, seine gesundheits- und umweltschonenden Vorteile sowie die überzeugende Wirtschaftlichkeit machen das Brillux Anti-Graffiti-System für Kommunalverwaltungen ebenso attraktiv wie für

Privatkunden und Wohnungsgesellschaften. Das Schöne: Über die mehr als 100 Brillux Niederlassungen können qualifizierte Handwerksbetriebe ihren Kunden mit diesem Service jederzeit und überall zur Verfügung stehen.

Postfach 1640  
48005 Münster  
Tel. 02 51/71 88 -183  
Fax 02 51/71 88 -749  
[www.brillux.de](http://www.brillux.de)  
[antigrffiti@brillux.de](mailto:antigrffiti@brillux.de)

 **Brillux**  
..mehr als Farbe